



Pressemitteilung

Nr. 218/2011 – 13. Oktober 2011

Neue Ausstellung in der Göttinger Paulinerkirche: „Der rote Wunderschirm“

Einzigartige Sammlung historischer Kinder- und Jugendliteratur – Eröffnung am 23. Oktober 2011

(pug) Die kulturhistorisch einzigartige Sammlung historischer Kinder- und Jugendliteratur des Privatsammlers Prof. Dr. Jürgen Seifert (1928 bis 2005) steht im Mittelpunkt einer Ausstellung mit dem Titel „Der rote Wunderschirm – Kinderbücher der Sammlung Seifert von der Frühaufklärung bis zum Nationalsozialismus“. Die Präsentation im Historischen Gebäude der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen (SUB) in der Paulinerkirche wird am 23. Oktober 2011 offiziell eröffnet und läuft bis zum 12. Februar 2012. Sie wurde unter der Leitung von Dr. Wolfgang Wangerin von der Arbeitsgruppe Historische Jugendbuchforschung und dem Seminar für Deutsche Philologie der Universität Göttingen inhaltlich erarbeitet und in Kooperation mit der SUB umgesetzt.

Die Ausstellungseröffnung findet am Sonntag, 23. Oktober 2011, um 11.15 Uhr in der Paulinerkirche statt. Zur Begrüßung sprechen Dr. Helmut Rohlfing, Leiter der SUB-Abteilung Spezielsammlungen und Bestandserhaltung, und Joachim Werren, Generalsekretär der Stiftung Niedersachsen. Unter dem Titel „Vom Glück des Findens – Jürgen Seifert als Kinderbuchsammler“ erinnert Dr. Mechthild Rumpf an ihren verstorbenen Mann. Abschließend stellt Dr. Wangerin „Die Kinderbuchsammlung Seifert“ vor.

Der Hannoveraner Politikwissenschaftler und Verfassungsrechtler Prof. Seifert hat über mehrere Jahrzehnte fast 12.000 Bücher zusammengetragen, die die Entwicklung der Kinder- und Jugendliteratur in einem Zeitraum von nahezu 300 Jahren dokumentieren. 2008 wurde die „Sammlung Seifert“ vom Seminar für Deutsche Philologie der Universität Göttingen erworben. Die Ausstellung „Der rote Wunderschirm“ zeigt in 14 Themengruppen das gesamte thematische Spektrum der Sammlung – von Märchen und Abenteuerliteratur bis hin zu Pop-up-Büchern und Sachliteratur. Besonderen Raum widmet sie den reichhaltigen Illustrationen, die von den bekanntesten Buchkünstlern ihrer Zeit stammen. Die Ausstellung wird durch historisches Spielzeug aus dem Städtischen Museum Göttingen und dem Deutschen Spielzeugmuseum Sonneberg ergänzt sowie von einem umfangreichen Veranstaltungsprogramm begleitet.

„Als Politikwissenschaftler hat Jürgen Seifert auch die Frage interessiert, mit welchen Absichten Bücher für junge Leserinnen und Leser geschrieben wurden“, so Dr. Wangerin. „In diesem Interesse ist die politische Schwerpunktsetzung der Sammlung begründet, die Bücher auch in ihrer Funktion als Instrumente der ideologischen und politischen Indoktrinierung umfasst. Sie spiegelt sich vor allem in den Themengruppen Erziehung zum Krieg, Sozialistische Kinder- und Jugendliteratur sowie Kinder- und Jugendliteratur unterm Hakenkreuz wider.“

Die Ausstellung wird von der Stiftung Niedersachsen, dem Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur, der Klosterkammer Hannover, der Litfin-Stiftung und dem Universitätsbund Göttingen gefördert. Im Göttinger Wallstein Verlag erscheint begleitend ein reich illustrierter Band, der neben Aufsätzen namhafter Kinderbuchforscher zu verschiedenen Themen auch kurze Kommentare zu den 456 im Band behandel-

ten Büchern enthält. Das Vorwort stammt von dem Göttinger Literaturwissenschaftler Prof. Dr. Heinrich De-
tering. Der Katalog umfasst 440 Seiten mit mehr als 400 farbigen Abbildungen und kostet 29,90 Euro.

Die Ausstellung ist dienstags bis sonntags von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet 3,50 Euro, ermäßigt
1,50 Euro. Am 15. und 25. November sowie vom 19. Dezember 2011 bis zum 1. Januar 2012 ist die Präsen-
tation geschlossen. Weitere Informationen sind ab der kommenden Woche im Internet unter der Adresse
www.paulinerkirche-goettingen.de zu finden.

Hinweis an die Redaktionen:

Journalisten sind zur Ausstellungseröffnung herzlich eingeladen. Fotos zum Thema haben wir im Internet
unter <http://gdz.sub.uni-goettingen.de/fileadmin/gdz/Download/GDZ-Order/KJL-pressebilder.zip> zum Down-
load bereitgestellt. Rezensionsexemplare des Katalogs „Der rote Wunderschirm – Kinderbücher der Samm-
lung Seifert von der Frühaufklärung bis zum Nationalsozialismus“ sind über die Pressestelle des Wallstein
Verlags bei Monika Meffert unter der E-Mail-Adresse MMeffert@wallstein-verlag.de erhältlich.

Kontaktadressen:

Dr. Silke Glitsch
Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Papendiek 14, 37073 Göttingen
Telefon (0551) 39-22456
E-Mail: glitsch@sub.uni-goettingen.de
Internet: www.sub.uni-goettingen.de

Dr. Wolfgang Wangerin
Georg-August-Universität Göttingen
Philosophische Fakultät – Seminar für Deutsche Philologie
Waldweg 26, 37073 Göttingen
Telefon (0551) 39-5988 / -5980
E-Mail: wwanger1@gwdg.de
Internet: www.uni-goettingen.de/de/198403.html